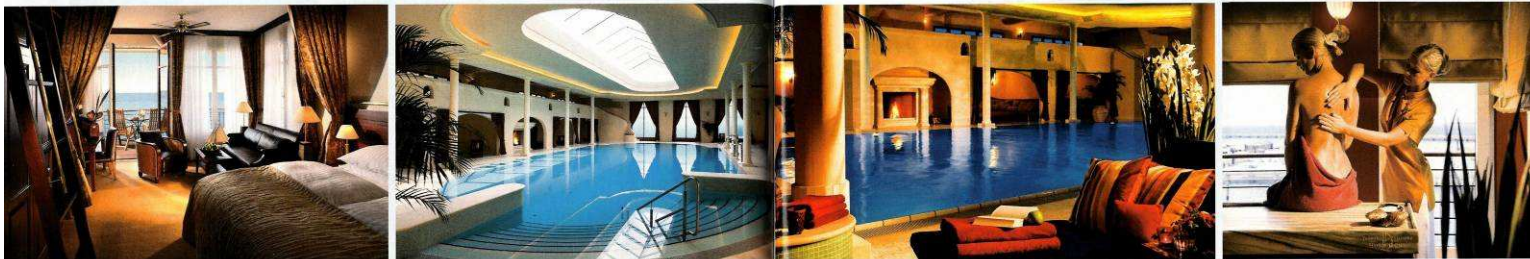


SPA inside, November/ Dezember 2010

SPA TEST



Leinen los! Yachthafenresidenz Hohe Düne auf Kurs

Eine Reise durch die schönsten Wellnesswelten



Möwengeschrei, Wasser plätschert leise am Pier. Ein Segelboot gleitet vorbei, am Horizont färbt sich die Sonne sanft orange – Abendstimmung in der Yachthafenresidenz Hohe Düne. Quasi nur ein Katzensprung, oder besser gesagt eine kurze Fahrt mit der Fähre, trennt das Resort von Warnemünde. Doch eigentlich muss man hier gar nicht weg. Auf dem weitläufigen Gelände ist alles da, was das Herz begehrt. Und so lasse ich den Abend bei frischer Pasta im Ristorante Da Mario und einem fantastischen Blick aufs Meer ausklingen und genieße noch ein wenig die wohlige Entspannung in meinem Körper. Denn die Yachthafenresidenz ist nicht nur für seine exzellente Küche, seine liebevoll im maritimen Look eingerichteten 368 Zimmer und Suiten sowie den großen Yachthafen bekannt, das Hohe Düne Spa lockt viele Gäste hierher. Auf drei „Decks“ genannten Etagen mit insgesamt 4200 m² kann man sich verwöhnen lassen. Großzügige Saunalandschaft, schicke Wellness-Oase und moderner Fitnessbereich – staunend schaue ich mir alles an. Da wäre der Außenpool mit Tauchbecken, der große Innenpool (22 x 10 m) mit Kamin und den kuscheligen Separées, das türkische Hamam, das orientalische Rasul, ein Aquamotion-Relax-Pool, verschiedene Saunen, Dampfbäder und, und, und. Besonders gelungen finde ich die Chi-Räume für Shiatsu-, Thai- und Hot-Stone-Massagen und die Private Spas, die je nach Behandlung im asiatischen oder maritimen Stil eingerichtet sind. Natürlich ist auch ein Raum speziell für Männer-Treatments vorgesehen. Hinter den vielfältigen Behandlungen steht die Idee, im Spa eine Reise um die Welt anzutreten. Schließlich ist man ja am Meer und das Hotel erinnert mit seiner gediegen-maritimen Einrichtung an ein großes Schiff. Und so kann man seine Route in Skandinavien (z. B. finnisches Bürstenpeeling, Schwedische Massage) beginnen und über Frankreich (z. B. Anti Aging-Treatment mit Carita Le Visage) und Griechenland (z. B. Anwendungen mit Algen) bis in den Fernen Osten (z. B. Wasser-Shiatsu, nach Hawaii (Lomi Lomi Noi) und in die USA (z. B. Hot-Stone-Massage) reisen. (PH)



Großzügiges Wellnessresort
im maritimen Ambiente

Wo befindet sich das Spa?	Das 4200 m ² große Hohe Düne Spa ist eines der Highlights der Hotelanlage Yachthafenresidenz Hohe Düne direkt an der Ostsee gegenüber der Hafenstadt Warnemünde.
Wer kann das Spa nutzen?	Das Spa ist für Hotelgäste und Außer-Haus-Gäste geöffnet.
Welcher Service wird geboten?	Für Hotelgäste kostenfreie Nutzung der verschiedenen Anlagen exklusive der angebotenen Anwendungen. Wer als Day Spa-Gast (Mo. bis Do. 9 bis 14 Uhr) kommen möchte, zahlt 39 Euro (inkl. eines Good-Morning-Frühstücks in der Brasserie)
Welche Treatments gibt es?	Außergewöhnlich umfangreiches Angebot an Behandlungen für Gesicht und Körper.
Welche Produkte werden verwendet?	Neben der eigenen Linie „Emotion de Paris“ werden Treatments mit Carita, Niance sowie der asiatischen Linie Ajaran angeboten.
Gibt es ein Highlight?	Donnerstags zwischen 19 und 23 Uhr heißt es Licht aus, Kerzen an. Das Candle-Night-Schwimmen inkl. einem Glas Sekt kostet für Außer-Haus-Gäste 25 Euro pro Person.
Gibt es Fitnessangebote?	Es ist alles da, was das Herz begehrt, u.a. Kinesio-Geräte. Täglich verschiedene Kurse.
Wofür gibt es Minuspunkte?	Für Neulinge ist der weitläufige Bereich erst einmal etwas verwirrend.
Wofür gibt es Pluspunkte?	Das Personal ist sehr freundlich und kompetent und die große Auswahl an verschiedenen Behandlungen wirklich beeindruckend.

Yachthafenresidenz Hohe Düne, Am Yachthafen 1,
18119 Rostock-Warnemünde, Tel. +49 381 50400,
info@yhd.de, www.hohe-duene.de